

Zuletzt aktualisiert: 13.02.2010 um 19:04 Uhr [\(Kommentare\)](#)

Die Narrenhochburg ließ die Beine fliegen

Sillianer Narren zündeten vierstündigen Narrenflug und deckten alle Kuriositäten auf. Erstmals trauten sich die "schwarzen Manda" in die Hochburg und bekamen gleich ihr Fett weg.



Foto © Ruggenthaler

Ein Angriff auf die Lachmuskeln ist bei Sillianer Faschingssitzungen garantiert. So auch am Freitagabend bei der 26. Auflage des Pointenfeuerwerks. Gnadenlos brachten die Sillianer die Schandtaten und Kuriositäten auf die Bühne und sorgten für Lacher am laufenden Band. Eine Premiere gab es ebenfalls zu feiern: Zum ersten Mal trauten sich die "schwarzen Manda" in die Narrenhochburg.

Bestens vorbereitet mit zahlreichen Benimm- und Sicherheitsbestimmungen von Kapitän Elmar Bachlechner und seinem charmanten Bordpersonal konnte der vierstündige Narrenflug durchstarten. Bürgermeister Erwin Schiffmann wurde endgültig des Amtes durch das Grafenpaar Pepe I. und Monika II. enthoben.

"Wer hätt' sich gedenkt, dass amol a Arnbacher die Sillianer Gemeinde lenkt. Vorbei ist die Zeit der Finanz- und Wirtschaftskrisen. Ich habe Zugang zu den Devisen", verkündete Graf Pepe, der seine Gräfin aus dem Tal des Schweigens mitbrachte. Worauf sich die Lienzer Abordnung rund um Bürgermeister Johannes Hibler, Bundesrätin Elisabeth Greiderer und Tourismuschef Franz Theurl eingelassen haben, war bald klar. Otto Trauner und Thomas Widemair von der Narrengilde schossen scharf: "Da Hibler soll a Volksbefragung in Lienz mochn. Soll es an Fasching geben oder ät. Egal wie es ausgeht, es wird sowieso nicht". Die intelligenten Ampeln und die Vereinigten Emirate Matrei mit Andreas Köll - der mit der langen Leitung - wurden durch den Kakao gezogen, bevor Alois Klammer als Professor loslegte: "Man muss sich vor dem Wasser schützen. Das ist in Arnbach aber schwierig. Die Leute sind so misstrauisch. Die schicken gleich wieder einen Brief an die Fekter: Wir brauchen kein Auffangbecken."

Wahlslogans der Politiker

Für tosenden Applaus sorgten die Jungwähler, die mit Wahlslogans auf Bürgemeistersuche gingen: "Im Zweifelsfall für mich" (Hibler), "Shopping statt Mobbing (Blanik), "Ich glaube was ich sage" (Köll), "Mensch Mair - Warum immer wieder" (Josef Mair), "Nete he an Anderen" (Georg Hofmann) oder "Yes I will - Bürgermeister werden" (Hermann Mitteregger).

Der "Oberländer" zündete als "Postizist" seine Pointen, bevor "Südtirol heite" grenzüberschreitende Verhaltensweisen unter die Lupe nahm. Kein Halten gab es mehr beim Anblick der weltbesten Pianospiele. Geniale Tanzeinlagen des Frauen- und Männerballetts und Villtal Combo rundeten den Abend ab.

Mehr sei nicht verraten: Auch heute Abend stehen die Narren auf der Bühne: Rante Putante!!!!

KRISTINA PRANTER-KREUZER

Fakten

Faschingsbrass. Matthias und Helmut Krautgasser, Manfred Walder, Edmund Lanser, Bernd und Herbert Kraler, Hans Unterweger, Wolfgang Happacher.

Lufthansa. Elmar Bachlechner, Anni Kofler, Veronika Walder

Mädchengarde. Johanna Troyer, Theresa Hofmann, Stefanie Fuchs, Daniela Kraler, Tanja Oberwasserlechner, Victoria Walder

Landesmusikschulleiter. Gottfried und Julia Walder

Ballett. Franz Gebhard, Markus Moosmann, Dietmar Schneider, Albin Bodner, Stefan Hernegger, Phillip und Karin Klammer, Regina Holzmann, Ingrid Seidler, Angelika Anfang, Daniela Mair, Irene Schett

Michael Jackson. Alois Klammer, Regina Holzmann

Sängergruppe. Matthias und Helmut Krautgasser, Karl Posch, Helene Klammer, Markus Aichner

Starparade. Josef, Roswitha Lusser, Thomas Widemair, Konrad Ortner

Postizist. Thomas Widemair

Südtirol Heite. Monika Hopfgartner, Arthur Bucher, Thomas Widemair, Elmar Bachlechner, Gebi Franz, Phillip Klammer, Wolfgang Schett

Tratschweiber. Anni Kofler, Veronika Walder

Fotoserie



[Osttiroler Faschingsitzungen](#)